






Maßnahmenplan 2019

REWE Group

hat sich für das Jahr 2019 folgende Ziele gesetzt:

	Verbindliche Ziele:	7
	Empfohlene Ziele:	1
	Bereits erreichte Ziele:	6
	Nicht erreichte, weitergeführte Ziele:	3
	Frei wählbare Ziele	5

Verbindliche und empfohlene Ziele

Grundsatzklärung

Grundsatzklärung Korruptionsprävention

Zielforderung: Bekenntnis zu Null-Toleranz gegenüber allen Formen von Korruption einschließlich Erpressung und Bestechung in der eigenen Organisation und in der Lieferkette



Ziel bereits erfüllt

Die REWE Group bekennt sich zu Null-Toleranz gegenüber Korruption. Diese Erwartung ist im Verhaltenskodex der REWE Group für Mitarbeiter und in der Leitlinie für nachhaltiges Wirtschaften für Lieferanten verankert.

Übergreifend

Verbot der Vergabe von Unteraufträgen

Zielforderung: Verbot der unautorisierten Unterauftragsvergabe durch Produzenten und Geschäftspartner



Ziel bereits erfüllt

Die REWE Group verbietet ihren Geschäftspartnern und Produzenten vertraglich die unautorisierte Unterauftragsvergabe. Für jegliche Unterauftragsvergabe gelten die Anforderungen der REWE Group und der Wechsel der Produktionsstätte muss im Vorfeld autorisiert werden.

Risikobasierte Lieferantenauswahl&Auftragsvergabe

Zielforderung: Auswahl von Lieferanten bzw. Vergabe von Aufträgen unter Berücksichtigung der identifizierten sozialen Risiken und potenziellen negativen Auswirkungen



Ziel bereits erfüllt

Alle Produktionsstätten aus Risikoländern werden in das Social-Improvement-Programm integriert. Es beinhaltet die Information zu den Anforderungen der REWE Group, Sozialaudits, Korrekturmaßnahmen und Trainings. Alle Produktionsstätten müssen anerkannte Zertifizierungen oder Audits vorweisen.

Sozialstandards

Förderung existenzsichernder Löhne

Zielforderung: Initiierung oder Beteiligung an einer Maßnahme, die auf die Zahlung existenzsichernder Löhne für Beschäftigte in Produktionsländern abzielt.



Die REWE Group wird das Purchasing Practices Self-Assessment Tool (PPSA) auf Grundlage von ACT anwenden und so die eigenen Beschaffungsstrukturen im Hinblick auf existenzsichernde Löhne analysieren.

Verankerung und Integration in der Lieferkette

Chemikalien- und Umweltmanagement

Reduktion gefährlicher Chemikalien

Zielforderung: Maßnahme zur Steigerung der ZDHC-Konformität von eingesetzten chemischen Produkten in der Lieferkette.



Die REWE Group wird 10 Produktionsstätten mit Nassprozessen in Indien, Pakistan und der Türkei vor Ort besuchen, um sie zu trainieren und individuelle Empfehlungen zur Steigerung der ZDHC-Konformität auszusprechen.

Ordnungsgemäße & umweltgerechte Betriebsführung

Zielforderung: Unterstützung von Produzenten bei der Verbesserung der ordnungsgemäßen und umweltgerechten Betriebsführung in ihrer Lieferkette



Die REWE Group wird 10 Nassprozessfabriken in China und Bangladesch im Rahmen der Advanced Trainings der Bündnisinitiative Chemikalien- und Umweltmanagement trainieren. Die Trainings werden u.a. die Lagerung von Chemikalien beinhalten und zielen darauf ab, das Chemikalienmanagement zu verbessern.

Kommunikation eines Abwasserstandards

Zielanforderung: Kommunikation des Abwasserstandards ZDHC Foundational an 100% der Produzenten und Geschäftspartner



Die REWE Group wird den Abwasserstandard ZDHC Foundational an alle Produzenten und Geschäftspartner kommunizieren.

Ordnungsgemäße & umweltgerechte Betriebsführung

Zielanforderung: Unterstützung von Produzenten bei der Verbesserung der ordnungsgemäßen und umweltgerechten Betriebsführung in unserer Lieferkette



Nicht erreichtes, weitergeführtes Ziel aus dem Jahr 2018

Die REWE Group wird 10 Nassprozessfabriken in China und Bangladesch im Rahmen der Advanced Trainings der Bündnisinitiative Chemikalien- und Umweltmanagement trainieren. Die Trainings werden u.a. die Lagerung von Chemikalien beinhalten und zielen darauf ab das Chemikalienmanagement zu verbessern.

Naturfasern

Steigerung nachhaltiger Baumwolle

Steigerung des Anteils nachhaltiger Baumwolle auf 90 %
Davon Bio-Baumwolle (gemessen an der Gesamtmenge beschaffter Baumwolle) 20 %



Monitoring und
Überprüfung

Monitoring & Überprüfung der eigenen Vorgaben

Zielanforderung: Einführung eines effektiven Überprüfungs- und Monitoringsystems für die Umsetzung der Maßnahmen zur Verbesserung der sozialen und ökologischen Bedingungen in der Lieferkette



Ziel bereits erfüllt

Alle Produktionsstätten in Risikoländern werden durch Sozialaudits geprüft. Produktionsstätten mit Nassprozessen werden durch Abwassertests kontrolliert. Die Ergebnisse werden dokumentiert und veröffentlicht. Bei Bedarf werden Maßnahmen angepasst oder ergänzt.

Beschwerde und
Abhilfe

Zugang zu effektiven Beschwerdemechanismen

Zielanforderung: Initiierung oder Beteiligung an einer Maßnahme, die auf die Verbesserung des Zugangs von Beschäftigten zu Beschwerdemechanismen abzielt



Die REWE Group wird sich als Mitglied von amfori dafür einsetzen, dass der Beschwerdemechanismus von amfori gemäß den OECD Kriterien weiterentwickelt wird.

Einführung effektiver Beschwerdemechanismen

Zielanforderung: Einrichtung eines effektiven Beschwerdemechanismus



Ziel bereits erfüllt

Die REWE Group nutzt die bestehenden Beschwerdemechanismen von amfori BSCI und dem Accord in Bangladesch.

Berichterstattung
und Kommunikation

Veröffentlichung von Produzenten&Geschäftspartnern

Zielanforderung: Systematische Erfassung und Veröffentlichung aller Geschäftspartner und Produzenten



Die REWE Group wird die Liste der eingesetzten Produktionsstätten für die Bekleidung, Heimtextilien und Schuhe der Eigenmarken auf der REWE Group Webseite aktualisieren.

Bewusstseinsbildung zu nachhaltigen Textilien

Zielanforderung: Durchführung von Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung zu nachhaltiger Textilproduktion



Die REWE Group informiert ihre Kunden in den REWE und PENNY Handzetteln über nachhaltige Cotton made in Africa Baumwolle und über die gemeinsame Unterstützung von Frauen-Kooperativen in Sambia.

Bündnisinitiative

Zielanforderung: Beteiligung an einer Bündnisinitiative



Ziel bereits erfüllt

Die REWE Group ist Mitglied der Bündnisinitiative Umwelt- und Chemikalienmanagement. In der Initiative unterstützt sie die Durchführung von Advanced Trainings und die Erstellung von Erklärvideos zum Chemikalienmanagement für Lieferanten.

Frei wählbare Ziele

Eigene interne Policy

Zielanforderung: Verabschiedung einer Policy zu den Themen:

Fairness



Die REWE Group wird eine Leitlinie für Fairness veröffentlichen, die den Managementansatz der REWE Group in Bezug auf die Achtung von Menschenrechten und die Verbesserung von Arbeitsbedingungen beleuchtet und somit auf die Umsetzung der menschenrechtlichen Sorgfaltspflicht einzahlt.

Schulung von Beschäftigten

Zielanforderung: Durchführung von Schulungen zur Sensibilisierung eigener Beschäftigter zu sozialen und ökologischen Risiken in der Lieferkette



Es wird ein 1-Tages-Training durchgeführt, um alle Merchandiser der REWE Far East für die sozialen und ökologischen Risiken in der Lieferkette und die Nachhaltigkeitsanforderungen der RFE zu sensibilisieren.

Unterstützung von Good Housekeeping

Zielanforderung: Unterstützung unserer Lieferkette bei der Umsetzung einer ordnungsgemäßen und umweltgerechten Betriebsführung (Good Housekeeping)

Ziel wurde als Ersatzziel gesetzt



Die REWE Group wird 10 Nassprozessfabriken in China und Bangladesch im Rahmen der Advanced Trainings der Bündnisinitiative Chemikalien- und Umweltmanagement trainieren. Die Trainings werden u.a. die Lagerung von Chemikalien beinhalten und zielen darauf ab das Chemikalienmanagement zu verbessern.

Ursprüngliches Ziel:

Unterstützung unserer Lieferkette bei der Umsetzung einer ordnungsgemäßen und umweltgerechten Betriebsführung (Good Housekeeping)

Die REWE Group wird mindestens 25 Produzenten bzw. Produzenten in der tieferen Lieferkette in 2018 zum Chemikalienmanagement trainieren. Das Training vermittelt u.a. Grundlagen einer umweltgerechten Betriebsführung. Die Fabriken werden mithilfe eines Maßnahmenplans an Verbesserungen arbeiten.

Förderung von Trainingsmaßnahmen

Zielanforderung: Förderung von Trainingsmaßnahmen zu:

Ziel wurde als Ersatzziel gesetzt

j) Einsatz sicherer Chemikalien

Die REWE Group wird 10 Nassprozessfabriken in China und Bangladesch im Rahmen der Advanced Trainings der Bündnisinitiative Chemikalien- und Umweltmanagement trainieren. Die Trainings werden u.a. die Lagerung von Chemikalien beinhalten und zielen darauf ab, das Chemikalienmanagement zu verbessern.



Ursprüngliches Ziel:

Förderung von Trainingsmaßnahmen zu:

j) Einsatz sicherer Chemikalien
k) Good Housekeeping
m) Wasser- und Abwassermanagement
Subcontracting

Die REWE Group wird in 2018 60% der Produzenten und Konfektionsbetriebe in der tieferen Lieferkette zu unautorisierter Unterauftragsvergabe und mindestens 25 Produzenten mit Nassprozessen zum Chemikalienmanagement trainieren.

Exzellenzprogramme

Zielanforderung: Förderung von Exzellenzprogrammen oder anderen Auszeichnungen für die Umsetzung der Bündnisziele für Produzenten und Geschäftspartner zu:



- a) Vereinigungsfreiheit und Kollektivverhandlungen
- b) Diskriminierung
- c) Gesundheit und Sicherheit
- d) Lohn und Sozialleistung
- f) Arbeitszeiten
- g) Kinderarbeit
- h) Zwangsarbeit

Die REWE Group wird ihr Social Capacity Building Programm für Produktionsstätten weiterführen, in dem die 13 teilnehmenden Fabriken über 18 Monate begleitet werden und ein maßgeschneidertes Training erhalten. Ziel ist es soziale Risiken zu identifizieren und nachhaltige Lösungen zu implementieren.

Exzellenzprogramme tiefere Lieferkette

Zielanforderung: Förderung von Exzellenzprogrammen oder anderen Auszeichnungen für die Umsetzung der Bündnisziele für Akteure in der tieferen Lieferkette zu:



Mitarbeiterbefragung in Produktionsstätten

Die REWE Group wird im Rahmen ihres Social Capacity Building Programms die Mitarbeiter der teilnehmenden Produktionsstätten zu den Arbeitsbedingungen an ihrem Arbeitsplatz durch Worker Sentiment Surveys befragen, um herauszufinden, welche Verbesserungen aus Sicht der Mitarbeiter erforderlich sind.

Ausweitung des Abhilfemechanismus

Zielanforderung: Ausweitung unseres Mechanismus für Abhilfe, Wiedergutmachung und Rehabilitation im Falle von Vorfällen in der Lieferkette um folgende Themen:



Kinderarbeit

Die REWE Group wird eine Kooperation mit einer Kinderschutzorganisation eingehen um im Fall von der Kinderarbeit das Wohl des Kindes sicherzustellen und geeignete Abhilfemaßnahmen ergreifen zu können.